

Zeros Reise ins Märchenland

Von KISHIRA_22

Kapitel 2: Die böse Königin und ihr teuflischer Plan

In der Zwischenzeit hatte sich die böse Königin zu ihrem Zauberspiegel begeben und war nun dabei den unheilvollen Geist zu beschwören.

"Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?", flötete sie fröhlich.

Der Geist erschien und gab ohne zu zögern eine Antwort.

"Ihr sicher nicht."

Die böse Königin war empöhrt.

"Yagari, wie kannst du es dir erlauben?"

Der Geist zog die Augenbrauen hoch.

"Ihr habt mich gefragt und ich habe meine ehrliche Meinung gesagt."

Die Königin tobte.

"Nach deine ehrlichen Meinung hat aber keiner gefragt! Wenn du mir nicht gleich sagst, was ich hören will, dann zerschlag ich dich in tausend Scherben."

°Spinner°, dachte der Geist und und rollte genervt mit den Augen, bevor er antwortete.

"Frau Königin, ihr seid die Schönste hier...", meinte der Geist monoton.

°Oh gott gleich übergeb ich mich. Wie kann man denn so selbstverliebt sein?°

"Wusst ichs doch.", sagte die Königin vergnügt, hielt sich ihren Fächer vor das Gesicht und sah den Geist mit laszievem Schlafzimmerblick an.

"Aber es gibt Eine, die noch schöner ist als ihr.", sagte der Geist, als er sich von den wiederlichen Flirtversuchen der Königin erholt hatte.

"Waaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaas?"

"Haare so weiß wie Schnee und Lippen, die nach dem Rot des Blutes dürsten. Zero-Wittchen ist tausendmal schöner als ihr."

"Nein, dass kann nicht sein.", wettete die Königin.

Plötzlich ging die Tür des Saales auf und ein verwirrter Zero trat hinein.

°Mist. Schon wieder die falsche Tür.°. Dann erblickte er die böse Königin, die versuchte ihren Spiegel wieder zu verhüllen.

°Das ist...der Vorsitzende des Hunterverbandes?!° Oh Gott. Trägt er etwa ein Kleid?°
Zero schluckte angewiedert.

"Zero-Wittchen", begrüßte die böse Königin den Silberhaarigen.

"Vorsitzender...können sie mir vielleicht erklären, was hier los ist?"

"Sicher. Warte draußen vor der Tür. Ich werde dir gleich alles erklären.", sagte diese mit geheuchelter Freundlichkeit.

Schulterzuckend ging Zero hinaus und schloss die Tür hinter sich.

°Ich muss sie unbedingt loswerden. Erst dann werde ich wieder die Schönste im

ganzen Land sein.°.

"Wachen...ruft mir meinen Hunter!".

"Ähm... Verzeiht meine Königin... aber welchen Hunter meint ihr?".

"Na DEN Hunter! Wen den sonst? Und nun ab! Ich will euch schnellstmöglich wieder hier stehen sehen. Und wagt es ja nicht ohne den Hunter wiederzukommen.".

Und mit einem bösen Blick fügte sie unnötigerweise noch hinzu:

"Ihr wisst ja was euch sonst blüht! Ach ja und schickt mir Zero-wittchen rein... ach, ihr seid ja immer noch da.".

Mit eiligen Schritten entfernten sich die Wachen.

Draußen vor der Tür sprach einer der Wachen Zero an: "Zero-wittchen, eure Mutter ist nun bereit euch zu empfangen, wenn ihr nun hineingehen würdet?".

Mit diesen Worten lies er einen verwirrten Zero stehen und eilte seinem Kameraden hinterher.

°Zero-wittchen?°. Herr Gott nochmal, ich bin kein Mädchen. Ich hoffe nur der Vorsitzende hat dafür eine gute Erklärung...und diese lächerliche Klamotte ausgezogen.°.

Ohne anzuklopfen betrat Zero das Zimmer.

"Ahhh, mein liebes Töchterchen, was führt dich zu mir? Und wie oft soll ich dir noch sagen, dass du anklopfen sollst bevor du einen Raum betrittst!", wurde er von der Königin empfangen.

"Äh, was...??".

°Oh man, hätte der nicht mal das Kleid ausziehen können?. Das is ja eine Zumutung. Als wenn es nichts wichtigeres gäbe als Regelverstöße.°.

Nur mit Mühe konnte Zero verhindern, dass er sich mit der flachen Hand an die Stirn schug. Als er sich einigermaßen gefangen hatte, versuchte er sich nicht von der lächerlichen Gestalt die vor ihm stand verwirren zu lassen.

"Herr Vorsitzender, ich möchte wissen was hier los ist.".

"Aber, aber, wer wird den seine liebe Mutter mit 'Herr Vorsitzender' anreden? Du hast mich doch sonst auch immer Mutter genannt", spielte die Königin mit geheuchelter Freundlichkeit.

"Ich hab was...? Is ja auch egal, also wo zum Henker bin ich und wie komm ich hier weg?".

°So, so Zero-wittchen will also weg. Das kommt mir sehr gelegen. Nur hab ich keine Ahnung. Außerdem dauert mir das zu lange. Da ist meine Idee um einiges schneller ausgeführt und sie ist endgültiger!°.

"Mein liebes Töchterchen, habe ich richtig verstanden das du gehen willst? Aber wohin denn? Nun nach deinem verwirrten Gesichtsausdruck zu urteilen, solltest du dich erst mal in dein Zimmer begeben und darüber nachdenken wohin du willst und...".

"Das weiß ich doch schon. Ich will zurück nach hause!".

"Du bist doch zu hause. Nun ja.".

°Wann kommen diese Volltrottel von Wachen zurück? Diese Göhre, die schöner ist als ich kann ich kaum noch ertragen. Am liebsten würd ich ihr das Gesicht zerkratzen.°.

Doch ungeachtet dessen heuchelte die böse Königin weiter.

"So und nun ab in dein Zimmer und komm erst raus wenn ich dich...".

Ein klopfendes Geräusch von der Tür her lies die Königin ihre Rede unterbrechen.

°Da sind diese lahmen Wachen ja endlich, ich dachte schon die kommen nie wieder.°.

"Nun denn Zero-wittchen, geh auf dein Zimmer wir können später reden.".

Bevor Zero auch nur die Chance hatte darüber nachzudenken etwas zu erwiedern brüllte die Königin 'Herein!' und Zero ging völlig verwirrt und zunehmend wütender

werdend Richtung Tür. Als er kurz vor der Tür war wurde diese geöffnet, und Zero konnte seinen Augen kaum trauen.

"Rektor Cross? Was machen sie denn hier?".

"Ohhhh, was sehen meine müden Augen denn da? Welch eine Schönheit ihre Tochter doch ist, meine Königin. Da merkt man doch sofort von wem sie diese Schönheit und Anmut hat."

"Sind denn hier alle übergeschnappt?". Mit diesen Worten verließ Zero kopfschüttelnd das Zimmer.

"Nun ja, sie hat nur einen Bruchteil meiner Schönheit, einen nahezu unbedeutenden Teil", brachte die Königin unter zähneknirschen hervor.

"Sie hätte doch nicht gehen müssen, diese wunderschöne anmutige Blume."

"Hunter, ich entscheide hier, nicht sie. Nun denn, kommen wir zu dem weswegen ich sie rufen lies. Ich glaube das wird ihnen gefallen", fügte sie mit einem bösen Grinsen hinzu.

Der Jägersmann war immer noch dabei von der Anmut der lieblichen Zero-Wittchen zu schwärmen, dass er die Worte der bösen Königin schon fast überhörte.

"Ich will, dass du mit ihr in den Wald gehst. Auf einer Lichtung kann sie wilde Blumen pflücken."

"Mit Vergnügen.", trällerte der Hunter und war bereits wieder am gehen, als die Königin ihre Ausführungen noch vertiefte.

"Und dort wirst du sie um die Ecke bringen.", lachte die Königin.

"Um welche Ecke denn Majestät? Der Wald hat doch gar keine."

Die Königin verdrehte die Augen.

"Du sollst ihr die Lichter auspusten!".

"Hat sie denn vor eine Kerze mit in den wald zu nehmen? Das kann gefährlich sein."

Die Königin fing an zu schreien.

"Du sollst sie töten, du Idiot!".

"Töten?", wiederholte der Jäger ungläubig.

"Aber warum denn nur?".

Kaiens unbeschwertes Gemüht hatte ihn gehindert an solch abscheuliche Dinge zu denken, jetzt jedoch war er sprachlos.

Die Königin überlegte einen Moment. Sie hatte vergessen, dass ihr Hunter immer einen triftigen Grund brauchte um jemanden zu töten.

"Sie ist zu einem Level e Vampir verfallen."

"Was? Das merkt man ihr aber gar nicht an. Seid ihr sicher?".

Die Königin starrte ihren Hunter böse an.

"Ja verdammt und nun geh in den Wald und bring sie um!"

Kaien schluckte. Er wollte es nicht tun, aber wenn er sich der Königin entgegenstellen würde, wäre sein eigenes Leben in Gefahr. Außerdem war es seine Aufgabe gefährliche Vampire zu töten, bevor diese wiederrum jemanden töteten.

"Ach und Hunter."

Kaien sah auf und blickte direkt auf eine kleine Schachtel, die die Königin in der Hand hielt.

"Ich will, dass du mir ihren Staub bringst!". Nachdem sie den Satz beendet hatte, brach sie in schallendes Gelächter aus. Kaien drehte ihr schnell den Rücken zu und ging.

"Was hat die heute nur wieder?".

Schweren schrittes ging der Hunter den Weg zu Zero-Wittchens Zimmer und führte sie dann nach draußen in den Wald. Unentwegt bombadierte Zero den Hunter mit Fragen.

"Rektor, was soll das hier alles? Wo ist die Cross Akademie? Wo genau bin ich hier und warum verdammt nochmal trägt der Vorsitzende ein Kleid?"

Kaien jedoch war viel zu sehr in Gedanken versunken, um die Fragen des Silberhaarigen zu bemerken.

°Armes Zero-Wittchen. Se ist doch noch so jung und schön.°

An einer Lichtung blieb der Hunter plötzlich stehen. Zero tat es ihm gleich und sah ihn dann fragend an.

"Und was wollen wir jetzt hier? Man kann ja vor lauter Gestrüpp das Schloss gar nicht mehr sehen."

Kaien gab keine Antwort. Das einzige, was Zero hören konnte, war das Geräusch von Stahl. Er wich erschrocken zurück, als ihm klar wurde, dass es Kaiens Schwert war, die Waffe eines Hunters, das er gehört hatte. Zero prallte rücklings gegen einen Baum und starrte ungläubig zu dem Hunter.

"Rektor...was haben sie vor?"

Kaien sah Zero ernst an und näherte sich ihm langsam. Das Schwert in seiner Hand, holte er zum Streich aus. Zero schloss die Augen und wartete auf sein Ende.

"Ich kann es einfach nicht."

Kaien brach in Tränen aus und ließ das Schwert fallen.

"Du bist noch kein Level e. So ein schönes Mädchen kann man doch nicht einfach töten. Das wäre eine Sünde."

Zero schüttelte den Kopf. Er konnte nicht fassen, dass er wirklich vor so jemanden Angst gehabt hatte.

°Alte Heulsuse°, dachte Zero.

Der Hunter, immer noch im Zwiespalt mit sich selbst, schien plötzlich eine Idee zu haben.

"Zero-Wittchen. Lass uns gemeinsam fliehen, dort hin, wo uns die böse Königin niemals finden wird. Ich werde dich adoptieren und wir werden gemeinsam glücklich bis an unser Ende leben."

Gerade als Kaien Cross seinen Gegenüber umarmen wollte, wich dieser gekonnt aus.

"Was hast du denn? Ich werde dir auch jeden Tag ein neues, hübsches Kleid kaufen.", versicherte der Hunter.

"Mir reicht's echt. Seh ich aus wie ein Mädchen? Ich bin ein Junge...ein Junge!"

"Hach, selbst wenn du fluchst, bist du noch so hübsch wie eine frisch gepflückte Blume", schwärte Kaien.

"Verdammt nochmal. Warum haben hier alle einen Dachschaten?"

Zero hatte keine Lust mehr weiter darüber zu diskutieren, welchen Geschlechts er nun angehörte. Er entfernte sich von seinem Gegenüber und ging tiefer in den Wald.

"Lauf so schnell du kannst Zero-Wittchen. Du musst dich vor der bösen Königin verstecken. Sie will dich töten. Vergiss das nie.", rief Kaien Zero hinterher.

Dieser jedoch winkte genervt ab und verschwand im Dickicht.

°Wenn ich denjenigen finde, dem ich das hier zu verdanken habe, dann bring ich ihn um.°

Ganz in Gedanken bemerkte Zero nicht, dass er sich einem Abhang näherte. Plötzlich gab die Erde unter seinen Füßen nach und er rutschte einen schlammigen Pfad entlang in die Tiefe. Für einen Moment wurde alles schwarz. Als Zero wieder zu sich kam, lag er, dreckig von oben bis unter am Fuße des Abhangs.

°Ein Glück das Vampire schon tot sind, sonst wäre ich jetzt vermutlich.°

Gerade als der Silberhaarige aufstehen wollte, spürte er einen stechenden Schmerz am Arm. Als er seinen Hand auf die schmerzende Stelle legte, spürte er etwas kaltes.

